



Das neue Bürgerlied

von Lars Nebelelf

(gesungen auf die Melodie von „Prinz Eugen, der edle Ritter“ von 1719)

1

Sie schrein wieder: „Wehrt dem Anfang!“,
und den Freien wird schon ganz bang,
denn so schreit die Diktatur!
Grade Deutschland muss es wissen,
hat es zweimal tragen müssen,
dass die Freiheit sich verlor!

2

Wenn sie brüllen „Klare Kante“,
wie all die, die man einst nannte
Kampfgenossen der Partei,
weiß man, was sie wieder wollen.
Doch sie solln sich lieber trollen!
Wohin, ist uns einerlei!

3

Wenn wir Andren Freiheit lassen,
anstatt sie voll Wut zu hassen,
wird die Welt ein Stückchen gut.
Und wenn wir nach Frieden streben,
schaffen wir ein gutes Leben.
Dafür lohnt sich unser Mut!

4

Lasst uns diskutieren geduldig,
mit Verstand und Herz, unschuldig
wie die weiße Lilie.
Alle Menschen sind doch Brüder
und gehören immer zu der
Menschheitsgroßfamilie.

5

Seht doch die Errungenschaften,
für die unsre Ahnen schafften,
die jetzt in den Gräbern ruhn!
Und dann wird auch für uns gelten:
In der besten aller Welten
leben wir dank ihrem Tun!

6

Wenn wir nur fürs Klima leben,
anstatt nach der Kraft zu streben,
die wir in der Zukunft sehn,
werden wir die Zeit verschlafen
und die Zeit wird uns bestrafen,
denn die Welt wird weitergehn.

7

Wolln wir alle die berauben,
die nicht an die Dogmen glauben,
forsch diktiert vom Klimastand?
Wenn wir strafen Glückes Streben,
wird es Mord und Kriege geben
und den letzten Weltenbrand!

8

Acht Milliarden Menschenkinder
sind doch acht Milliarden Sünder,
lassen sich auch nicht verdrehn.
Lasst uns Glück und Wohlstand schaffen
mit des Geistes Friedenswaffen
und die Zukunft frei bestehn!

9

Unser Leben ist ein Glücksfall,
ein Geschenk, ein reiner Zufall,
und mehr Demut tut uns gut.
Die Natur nimmt keine Rücksicht,
auf uns Menschen schon mal gar nicht,
und da hilft auch keine Wut.

10

Doch wenn wir herausgefordert,
wenn die Welt fast brennt und lodert,
lasst uns alle packen an!
Nicht nach Schuld und Sühne fragen,
sondern mutig Zukunft wagen,
und dann wird das Werk getan!

11

Drum ihr Schwestern, drum ihr Brüder,
dieser Menschheit edle Glieder,
schließt euch unsrem Bunde an!
Denn gemeinsam und in Frieden
wolln wir Glück und Zukunft schmieden,
und wir glauben fest daran!